

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 176.

Donnerstag den 3. August 1899.

(2908) 3—2 3. 1991.  
**Concurs-Kundmachung.**

An der Staats-Oberrealschule in Laibach gelangt eine Lehrstelle für Freihandzeichnen mit dem systemmäßigen Bezügen mit dem Schuljahre 1899/1900 zur Besetzung.

Ordnungsmäßig instruierte und auch mit dem Nachweise der Sprachkenntnisse versehene, an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichtete Bewerbungsgesuche um dieselbe sind längstens bis zum

10. August 1899

bei dem k. k. Landeslehrer für Krain im Dienstwege einzubringen.

Bewerber, welche noch nicht definitiv angestellt sind, haben ein allfälliges Ansuchen um Anrechnung der bisherigen Supplendentenzeit für die Stabilisierung sowie zum Zwecke der Zuerkennung von Quinquennalzulagen innerhalb des gesetzlich gestatteten Ausmaßes in dem Competenzgesuche zu stellen.

k. k. Landeslehrer für Krain.  
Laibach am 24. Juli 1899.

(2977) 3—3 3. 10.916.  
**Diurnistenstelle.**

Bei der gefertigten Behörde gelangt sofort, eventuell vom 16. August d. J. an eine Diurnistenstelle mit einer monatlichen Entlohnung von 30 fl. zur Besetzung.

Reflectanten wollen ihre gehörig belegten Gesuche ehestens hieramts überreichen, eventuell einfinden.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Stein am 28. Juli 1899.

(2956) 3—3 3. 950 B. Sch. R.  
**Kundmachung.**

### Minuendo-Vicitation.

Für die Vergebung des Baues einer zweiclassigen Volksschule in St. Kreuz bei Landstraf findet

am 8. August um 10 Uhr vormittags eine Minuendo-Vicitation und Offertverhandlung bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft Gurtsfeld statt.

Die Gesamtkosten des Baues betragen 9458 fl. 37 kr. Offerte können mündlich oder schriftlich, jedoch nur gegen Ertrag eines 5proc. Badiums im Betrage von 473 fl. bis zum obigen Tage hieramts eingebracht werden.

Pläne, Kostenboranschläge und Baubedingnisse erliegen hieramts zur Einsicht in den gewöhnlichen Amtsstunden.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Gurtsfeld am 25. Juli 1899.

(3028) St. 14.389.  
**Okrajna bolniška blagajna**

v Rudolfovem steje že skozi več let nad 300 udov, občni zbor mora tedaj v smislu § 17. zak. z dné 30. marca 1888. l. drz. zak. št. 33 sestajati iz odbrancev (delegatov), ki jih udje iz svoje sredine volijo; k tem-le pridejo zastopniki delodajalcev v onem številu, kakor določuje zakon, ozir. pravila.

Ker v obstoječih pravilih okrajne bolniške blagajne v ravno označenem slučaju ni nobenih določeb, treba jih je primerno predrugaciti, ozir. izpolniti.

V to svrho razpisuje se s tem po ukazu c. kr. deželne vlade z dné 23. junija t. l., št. 5195, občni zbor

na nedeljo, dné 6. avgusta 1899 l. ob 11. uri dopoldne v pisarno okrajne bolniške blagajne, Rudolfovo št. 86, ter se povablja k shodu vse samolastne blagajniške ude kakor tudi vse delodajalce, kateri imajo zavarovanju podvržene delavce v službi.

C. kr. okrajno glavarstvo  
v Rudolfovem, dné 24. julija 1899.

(2986) 3—1 3. 12.148.  
**Kundmachung.**

In Birtniz, Gemeinde Birtniz, ist die Stelle einer Bezirkshebamme mit einer Jahresremuneration von 36 fl. aus der Bezirkscassa zu besetzen.

Die gehörig belegten Gesuche sind bis 1. September l. J. hieramts vorzulegen.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Loitsch am 26. Juli 1899.

### Razglas.

V Cerknici, občina Cerknica, je služba okrajne babice, z letno plačo 36 gold. iz okrajne blagajne popolniti.

Pravilno obložene prošnje naj se do 1. septembra t. l. tu radno vložijo.

C. kr. okrajno glavarstvo v Logatcu dné 26. julija 1899.

(2979) 3—2

### Kundmachung.

Von Seite der k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach wird hiemit zur Veräußerung von nachverzeichneten Scarten und Altmaterialien, und zwar:

- 200 Klg. Bastleinwand, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 2.400
- » Drilch-Scart, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 400
- » Hausleinwand-Scart (ohne Fettsarte), verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 260
- » Leinen-Abfälle (Baumwolle ohne Fettsarte), verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 6.600
- » Rupsen-Scart, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 2.300
- » Jute-Scart, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 900
- » Jutebandel-Scart, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 100
- » Spagat-Scart, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 3.200
- » Strid-Scart, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 52.000
- » Holzstoffdeckel-Scart (Abschnigel), braun, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 21.500
- » Holzstoffdeckel-Scart (Abschnigel), grauweiß, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 1.000
- » Holzstoffdeckel-Scart in Bogen, braun (Schmudgedel 70 x 100 cm), in Holzleisten gebunden, für Buchbinder geeignet, Brutto für Netto, 520
- » Cigarettenpapier-Scart, unrein, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 4.400
- » Papier-Scart, fein, weiß, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 8.800
- » Papier-Scart, ordinär, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 500
- » Rohrstäbchen (für Korbflechter geeignet), unverpackt, Netto, 1.200
- » Weißblechabschnigel von den Carton-Blechammern, verpackt in Kisten, Brutto für Netto, 75
- » Messingblech, altes, unverpackt, Netto, 288
- » Kupferblech, altes, verbrannt, unverpackt, Netto, 620
- » Zinkblech, altes, unverpackt, Netto, 1.070
- » Eisenblech, altes, unverpackt, Netto, 3.540
- » Schmiedeisen, altes (Bandisen und diverses Schmiedeisen), unverpackt, Netto, 2.570
- » Gußeisen, unverbrannt, unverpackt, Netto, 7.950
- » Gußeisen, verbrannt, unverpackt, Netto, 340
- » Eisendrehspäne, unverpackt, Netto, 60
- » Messingdrehspäne, unverpackt, Netto, 45
- » Messingdrahtgeflechte, alte, unverpackt, Netto, 300
- » Messing, altes, unverpackt, Netto, 310
- » Eisenbraut, alt (von Papierballen stammend), unverpackt, Netto, 2.000
- » Bruchglas, verpackt in alten Fasseln, Brutto für Netto, eine schriftliche Concurrenzverhandlung ausgeschrieben.

Schriftliche, mit der Quittung bei einer k. k. Cassa über erlegtes 10proc. Badium versehene und mit einer Krone per Bogen gestempelte Offerte sind unter doppelt geschlossenen Couverts, von welchen das äußere die Adresse: «An die k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach», das innere die Bezeichnung: «Offert auf Abnahme von Scarten und Altmaterialien» zu enthalten haben,

bis längstens 16. August 1899,

10 Uhr vormittags bei der k. k. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach einzubringen.

Die Anbote können entweder auf Abnahme einzelner Sorten oder der gesamten Sorte lauten, doch müssen die angebotenen Preise in Ziffern und Buchstaben für jede einzelne Sorte der ausgeschriebenen Artikel per Metercentner loco Tabak-Haupt-Fabrik Laibach lauten, und sind sogenannte Concretal-Anbote unzulässig und von der Annahme ausgeschlossen.

k. k. Tabak-Haupt-Fabrik.

Laibach am 22. Juli 1899.

(2886) 3—3

## Kundmachung.

ad Nr. 28.419.

Bei der commissionellen Eröffnung der gewöhnlichen Retourbriefe vom II. Halbjahr 1898 und der recommandierten vom I. Halbjahr 1898 wurden die in dem beigegebenen Ausweise näher angeführten Briefe ihres Wertinhaltes wegen nicht vernichtet.

Die betreffenden Ausgeber, welche diese Briefe zurückverlangen wünschen, werden hiemit eingeladen, innerhalb drei Monate vom Tage dieser Kundmachung ihr Eigentumsrecht im Wege des bezüglichen Ausgabepostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten k. k. Post- und Telegraphen-Direction geltend zu machen.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 14. Juli 1899.

## Ausweis A

über die gelegentlich der am 11., 12. und 13. Juli 1899 stattgefundenen commissionellen Eröffnung der recommandierten Retourbriefe des I. Halbjahres 1898 und der gewöhnlichen Retourbriefe des II. Halbjahres 1898 vorgefundenen Geldebeträge und Wertgegenstände.

Nr.	Aufgabeort	Name des Aufgebers	Name des Adressaten	Bestimmungs-ort	Inhalt	Wert		Nr. der Recommandation	Sonstiger Wert	Anmerkung
						fl.	kr.			
1	Görz 3	?	E. B. 50, poste restante	Torino	1 Cassaschein à 10 Lire	—	—	—	10 Lire	gewöhnlicher Brief
2	Lussinpiccolo	Strankino Maria	Margarita Dorothea	Triest	1 Staatsnote à 5 fl.	5	—	14	—	—
3	Laibach 4	?	Santner Elisabeth	Klagenfurt	4 Kronen	2	—	284	—	—
4	?	?	?	?	1 Postparcasse-Büchel Nr. 99.607 (Graz, Stadt)	1	—	—	—	gewöhnlicher Brief, Heimat-schein Jakob Widring
5	Triest 3	Bianello Lucia	Bianello Ernesto	Bordenone	1 Cassaschein à 2 Lire	—	—	219	2 Lire	—
6	Bola 1	?	Prof. Szakvary	Malnizio	2 Banknoten à 10 fl.	20	—	497	—	—
7	Servola	Mally Hermann	P. C. Reinder	New-York	1 Banknote à 10 fl.	10	—	57	—	—
8	Rudolfswert	?	Walestinka Mary	Stroza bei Rudolfswert	1 Banknote à 10 fl.	15	—	61	—	—
9	Lussinpiccolo	Scopinig Filomena	Scopinig Federico E.	Baltimore	1 Cassaschein à 10 Dollars	—	—	77	10 Dollar	—
10	?	?	Bucinich Antonio	Santa Fe	1 Cassaschein à 10 Centavos	—	—	35	10 Centavos	—
11	Bola 2	?	Hobatel Marie	Pirnih	1 Staatsnote à 5 fl.	5	—	37	—	—
12	Cervignano	Pinco Antonio	Tommasini Giuseppe	Cassan	Dhrgehänge	—	—	198	—	—
13	Görz 1	Mosettig Terefina	Silla Giovanni	Triest	1 Staatsnote à 5 fl.	5	—	353	—	—
14	Triest 1	Girtanna Leopoldo	Calcazzi Terefa	Torino	1 Cassaschein à 10 Lire	—	—	136	10 Lire	—
15	Triest 7	?	Calligaris Gino	Genova	2 Cassascheine à 1 Lire	—	—	—	2 Lire	gewöhnlicher Brief
16	St. Giovanni b. Triest	?	Pipa Franz	?	1 Staatsnote à 5 fl.	5	—	—	—	—
17	Triest 1	Gueder Vice	Leban Marietta	Triest	1 Cassaschein à 2 Lire	—	—	—	3 Lire	—
18	Triest 1	Hild Louise	Ebenberger Balthar	Innsbruck	1 Cassaschein à 1 Lire	—	—	—	—	—
19	Laibach 1	?	Ebenberger Balthar	?	10 Stück Marken à 5 kr.	—	50	—	—	—
20	Triest 5	Fürst	Vilozar Valentin	?	1 Staatsnote à 5 fl.	5	—	—	—	—
21	Laibach 1	?	Stadler Aurelia	Triest	10 Stück Marken à 10 kr.	1	—	—	—	—
			Gg. Lindner	Leipzig	6 St. Radfahrer-Ehrenzeichen	—	—	—	—	—

Mehrere ungebrauchte Marken, verschiedene Documente, Arbeits-, Dienstbücher und Militärpässe.

Triest am 14. Juli 1899.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

K. k. priv. Oesterreichisches Credit-Institut für Verkehrs-Unternehmungen und öffentliche Arbeiten.

Kundmachung.

Bei der am 1. August 1899 im Beisein eines k. k. Notars stattgehabten öffentlichen Verlosung unserer 4% Obligationen (Schuldverschreibungen) wurden gezogen:

- 1. von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie A die Nummer 797 der Serie I und die Nummern 11081, 11232, 11273, 11280, 11314, 11399, 12616, 12629, 12662, 12682, 12687, 12814, 12849, 13422, 13686 der Serie II.
2. von Obligationen (Schuldverschreibungen) Kategorie B die Nummer 253 der Serie I und die Nummern 13, 100, 384, 453, 1436, 1810, 1958 der Serie II.

Die Rückzahlung der verlosenen Titres erfolgt vom 1. Februar 1900 ab für die obbezeichneten Nummern der Serie I mit je 10000 Kronen der im Gesetze vom 2. August 1892, R. G. Bl. Nr. 126, festgestellten Währung gleich 5000 Gulden ö. W., und für die obbezeichneten Nummern der Serie II mit je 2000 Kronen der obgedachten Währung gleich 1000 fl. ö. W., und zwar bezüglich der vorerwähnten Obligationen Kategorie A

in Wien bei unserer Hauptcassa und bei der Liquidatur der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft, in Budapest bei der Vaterländischen Bank-Actien-Gesellschaft, in Berlin bei den Herren Robert Warschauer & Co., in Frankfurt a/M. bei Herrn Jacob S. H. Stern, in Hamburg bei den Herren Joh. Berenberg, Gossler & Co.

und bezüglich der ausgelosten Obligationen Kategorie B in Wien bei unserer Hauptcassa und bei der Liquidatur der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft.

Mit 1. Februar 1900 hört die Verzinsung der gezogenen Obligationen auf; nach dem 1. Februar 1900 werden wir die auf die obbezeichneten Nummern entfallenden, in unserer Verwahrung befindlichen Nominalbeträge — unbeschadet der diesfalls jeweilig geltenden gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen — bis zu deren Erhebung durch die Berechtigten zu Gunsten der letzteren, und zwar bis auf weiteres mit zwei Prozent p. a. verzinsen.

Von den in den früheren Terminen ausgelosten Obligationen sind keine Restanten ausständig.

Wien am 1. August 1899. Der Verwaltungsrath.

(Nachdruck wird nicht honorirt.)

(3017) 3—2 S. 5/99 1.

Edict.

Von dem k. k. Königl. Kreisgerichte in Rudolfswert ist über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche, dann über das in den Ländern, in welchen die Concurs-Ordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des protokollirten Handelsmannes Wijo Dolinar in Großdolina, Bezirk Landstraß, der Concurs eröffnet, zum Concurs-Commissär der k. k. Bezirksrichter Raimund Doležalek mit dem Amtsitze zu Landstraß und zum einstweiligen Masseverwalter der k. k. Notar Alexander Sudobernik in Landstraß bestimmt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der zu diesem Ende auf den 16. August 1899

im Amtsitze des Concurs-Commissärs angeordneten Tagfahrt, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten, oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen. Zugleich werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis zum 2. September 1899, bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung, und in der auf den 25. September 1899,

vormittags Schlag 10 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidations-Tagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei der allgemeinen Liquidationstagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der 'Laibacher Zeitung' erfolgen.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert, Abtheilung III, am 31. Juli 1899.

(2972) E. 225/99 3.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju dr. Josipa Bisiak, odvetnika v Cerknici, bo

dné 30. avgusta 1899, dopoldne ob 10. uri, pri spodaj oznamjenimi sodniji, v izbi st. II, dražba zemljišča vlož. st. 24 kat. obč. Begunje.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost, in sicer: poslopju 600 gld., zemljišču 265 gld., skupaj 865 gld.

Najmanjši ponudek znaša 576 gld. 67 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamjenimi sodniji, v izbi st. II, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolihu spodaj oznamjenene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija v Radovljici, odd. II, dné 15. junija 1899.

(2989) E. 96/99 4.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Ane Ussar, posestnice iz Selc, zastopane po dr. Dragotinu Treo, odvetniku v Postojni, bo dné 23. avgusta 1899,

dopoldne ob 9. uri, pri spodaj oznamjenimi sodniji, v izbi st. III, dražba zemljišča vložek st. 44 kat. obč. Landol.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 730 gld.

Najmanjši ponudek znaša 486 gld. 67 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamjenimi sodniji, v izbi st. I, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolihu spodaj oznamjenene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija v Senožečah, odd. I, dné 22. julija 1899.

(2819) E. 89/99 4.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Franceta Terlep iz Klečec st. 1 bo

dné 7. septembra 1899, dopoldne ob 10. uri, pri spodaj oznamjenimi sodniji dražba nepremičnine vlož. st. 24 kat. obč. Šmihel.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 1529 gld.

Najmanjši ponudek znaša 1020 gld.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamjenimi sodniji med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolihu spodaj oznamjenene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija v Žužemberku, odd. II, dné 4. julija 1899.

(2823) E. 264/99 9.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju g. Alberta Leicht, trgovca v St. Pölten, zastopanega po g. dr. Ofnerju tam, bo

dné 9. septembra 1899, dopoldne ob polu 9. uri, pri spodaj oznamjenimi sodniji, v izbi st. 8, dražba zemljišča vl. st. 338 in 341 kat. obč. Gabrovec.

Nepremičninama, ki ju je prodati na dražbi, je določena vrednost na 925 gld., in sicer vl. st. 338 na 835 gld. in vl. st. 341 na 90 gld.

Najmanjši ponudek znaša 617 gld., in sicer za vlož. st. 338 pr. 557 gld., za vlož. st. 341 pr. 60 gld.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamjenimi sodniji, v izbi st. 8, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolihu spodaj oznamjenene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

Določitev dražbenega obroka je znamenovati v bremenskem listu vložkov za nepremičnini, ki ju je prodati na dražbi.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki, odd. III, dné 10. julija 1899.

(2895) E. 80/99 3.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Filipa Poljansek, hisnega posestnika v Idriji st. 280, zastopanega po dr. Fran Horvatu, c. kr. notarju v Idriji, bo

dné 2. septembra 1899, dopoldne ob 11. uri, pri spodaj ozna-

menjeni sodniji v izbi st. 1, dražba zemljišča vl. st. 86 kat. obč. Žirovskivrha s pritlikino vred, ki sestoji iz 1 lestvice.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 292 gld. 99 kr., pritlikini na 30 kr.

Najmanjši ponudek znaša 195 gld. 53 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamjenimi sodniji, v izbi st. 1, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolihu spodaj oznamjenene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

Določitev dražbenega obroka je znamenovati v bremenskem listu vložka za nepremičnino, ki jo je prodati na dražbi.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji, dné 18. julija 1899.

(3003) Firm. 170 Zadr. I. 50.

Razglas.

Objavlja se, da se je izvršil v tusodnem združnem registru pri tvrdki Posojilnica v Zagorju ob Savi, registrovana zadruga z omejeno zavezo

vpis na izvanrednem občnem zboru dné 25. junija 1899 na podlagi izpremenjenih pravil v načelstvo izvoljenih namestnikov: Ivana Korbarja, posestnika v Zagorju, in Frana Mandelj, posestnika v Toplicah.

C. kr. deželna kot trgovinska sodnija v Ljubljani, odd. III, dné 28ega julija 1899.

(2992) T. 1/98 5.

Razglas.

Od c. kr. okrožnega sodišča v Rudolfovem se 17. januarja 1834 rojen Anton Šasek, sin posestnika Matevža Šasek in Neže Šasek rojene Judež iz Hriba st. 7 v zmislu § 8. postave z dné 16. februarja 1883, st. 2 dr. zak., ker je dokazano, da je že več kot 30 let pogresan in ker je rok za oglasitev in za poizvedbe o življenji ali smrti Antona Šaseka 1. junija 1899 brezvspešno pretekel, mrtvim proglasi in se 26. april 1899 za dan smrti določi.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem, odd. III, dné 25. julija 1899.

(2994) P. 119/99 1.

Oklic.

S tusodnim sklepom z dné 22ega julija 1899, L. 2/99/3, potrjenim s sklepom c. kr. okrožnega sodišča v Rudolfovem z dné 25. julija 1899 se je Janez Ivančič iz Mladvine st. 27, 66 let star, v zmislu § 273. o. d. z. radi zapravlivosti stavil pod skrbništvo in istemu Jože Kukman iz Gradenja st. 7 imenoval skrbnikom. C. kr. okrajno sodišče v Novem mestu, dné 28. julija 1899.

### Wohnung

mit zwei Zimmern nebst Zugehör, ist **Petersdamm Nr. 65, I. Stock**, für den November-Termin zu vergeben.  
Anzufragen beim Hauseigentümer im I. Stock. (2997) 3-3

**Polanastrasse 26** sind zu vermieten:  
**Eine Wohnung**

mit zwei Zimmern sammt Zugehör für den **November-Termin** und (3011) 3-3  
**zwei grosse, trockene Magazine** sogleich oder mit **November-Termin**.

Im Hause **Franz Josef-Strasse 5, II. Stock**, ist ab **November-Termin**

### eine Wohnung

bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. (3001) 3-2  
Anzufragen Hochparterre rechts.

### Wohnung

mit drei Zimmern, Küche und Zugehör ist **Triesterstrasse 14**, neben der Tabak-Fabrik, **pro November** zu vermieten.  
Ebendort ist ein (3029)

### Garten zu verpachten.

Wir empfehlen das

### Kulmbacher

### Malzbier

pasteurisiert, in Flaschen bekannt durch seine vorzüglichen Wirkungen. (3007) 3

### Kavčić & Lilleg

Prešerenegasse.

### Sommersprossen

beseitigt in 7 Tagen vollständig  
**Dr. Christoff's** vorzügliche, unschädliche **Ambracreme**.

Echt nur in grün versiegelten Originalgläschen à 80 kr. 48-46  
Niederlagen in **Laibach**:  
**Adlerapotheke des M. Mardetschläger**,  
**Apotheke des Jos. Mayr**.

**Alexander Radesich's** echtes metallinisches Putzpulver

### „Brillantine“

zur Reinigung und zum Putzen aller Metalle 26-11  
(2006) in Paketen zu 62 1/2 Gramm zu haben bei  
**A. Stacul in Laibach**.

### Commis

wird sofort aufgenommen für das **Nürnbergers-, Spiel-, Kurz- und Wirkwaren-Geschäft**

### Ernest Jeuniker

**Laibach, Wienerstrasse Nr. 10.** (2969) 6-2

### Verkäuferin

der Modewaren-Branche wird per 15. August für angenehme, dauernde Stellung nach **Abbazia gesucht**. (3000) 3-3

Nur mit der Branche durchaus vertraute und im Arrangieren perfecte Bewerberinnen (christl. Confession) wollen ihre mit Zeugnisabschriften und Photographie versehenen Offerte an **Wilhelm Klein, Abbazia, Reichsstrasse 29**, einsenden.

## Curort

Indication: **Erkrankungen des Kehlkopfes, der Athmungsorgane und des Verdauungstractes.** \* Gegenindication: **Schwindsucht.**

Alkalisch-muriatische Quellen: **Constantia- und Emmaquelle**; alkalisch-muriatischer Eisensäuerling: **Johannisbrunnen**; reiner Eisensäuerling: **Klausenquelle**; **Molke, Miloh** (Trockenfütterung), **Kofyr, Quellschlamm**; **Inhalation von Fichtennadeldämpfen**, beide in Einzelcabinetten; **Respirationsapparat**, pneumatische Kammern, **Süss-Mineralwasser- und moussierende Calorisatorbäder**, **Fichtennadel- und Stahlbäder**. Grosse hydro-therapeutische Anstalt, **Terraincur**. Milde, feuchtwarmer, staubfreie, windstille Luft, waldige Hügel-landschaft. (1529) 10-9

Auskünfte und Prospekte gratis.

Wohnungsbestellungen bei der

**Curdirection** \* **Gleichenberg.**

## Gleichenberg

**Luser's Touristenpflaster.**  
Das anerkannt beste Mittel gegen **Hühneraugen, Schwielen etc.**  
Haupt-Depôt:  
**L. Schwenks Apotheke, Wien-Meidling.**  
Man verlange **Luser's** Touristenpflaster zu 60 kr.  
Zu haben in **Laibach** bei den Apothekern: **M. Mardetschläger, J. Mayr, G. Piccoli.** — In **Krainburg**: **K. Šavnik.** (857) 22

**Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler**  
(OTTO MAASS)  
**WIEN, Wallfischgasse 10**  
Frag, **Ferdinandstrasse 37.**  
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen der Welt.

Täglich directe Expedition von Anzeigen, betreffend:  
**Associations-, Commanditär-, Agentur-, Personal-, Arbeiter-, Stellen-, Wohnungs- und Kauf-Gesuche, Geschäfts-Veränderungen, Waaren-Empfehlungen, Submissionen, Versteigerungen, Ausverkäufe, Speditionen, Bank-Emissionen, Generalversammlungen, und sonstigen Anzeigen, in denen der Name des Auftraggebers nicht genannt werden soll.**

Prompte, discrete, billige, reelle Bedienung unter Gewährung höchster Rabatte.  
Zeitungs-Katalog und Kostenvoranschläge, sowie zeitgemässe Annoncen-Entwürfe gratis und franco.  
Die Entgegennahme von Offertbriefen geschieht ohne Gebührenberechnung.

(2955) 2-2

### Krainische Sparcasse.

### Rundmachung.

Im abgelaufenen Monate **Juli 1899** wurden bei der **Krainischen Sparcasse** von 1652 Parteien . . . . . fl. 530.982.61  
eingelagt und an 2783 Interessenten . . . . . > 798.248.75  
rückbezahlt.

Bei dem **Pfandamte** wurden im Monate **Juli** 1363 Pfänder gegen Darlehen von . . . . . fl. 9.126.—  
eingelagt, und 1448 Pfänder um . . . . . > 9.700.—  
ausgelöst.

Im gleichen Monate des Vorjahres sind  
1232 Pfänder um . . . . . > 7.724.—  
eingelagt und 1107 Pfänder um . . . . . > 6.252.—  
ausgelöst worden.

Stand Ende **Juli 1899**:  
11.796 Pfänder mit . . . . . > 84.264.—

Stand Ende **Juli 1898**:  
11.735 Pfänder mit . . . . . > 78.103.—

**Laibach am 1. August 1899.**

(3030)

Die Direction.

### Ein möbliertes Monatszimmer

ist **Kesselstrasse Nr. 26, II. Stock**, zu vermieten. (2842) 5

Im Hause **Nr. 9 Alter Markt** im **III. Stocke** sind wegen Ubersiedlung

### mehrere Einrichtungsstücke

darunter ein Schreibtisch, **billig zu verkaufen.** (3016) 2-2

### Villa Wettach

ist eine **Wohnung** im I. Stock, bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, mit **1. November** zu beziehen (Parteien mit kleinen Kindern nicht erwünscht), und ein

### möbliertes Monatszimmer

sogleich zu vermieten. (3035) 3-1  
Auskünfte im II. Stock.

### Ein Geschäftslocale

ist **Congressplatz Nr. 6** sogleich oder **per 1. November** zu vermieten. (3086) 3-1

### Rathhausplatz!

Per **1. August** oder **1. November** ist eine (2903) 10-8

### Wohnung

preiswürdig zu vermieten.  
Anfragen an **Heinrich Kenda, Rathhausplatz 17**, erbeten.

Eingerichtetes

### Spezerei-

### Geschäftslocale

(3008) **guter, alter Posten** 5-2

ist sofort zu vermieten.

Auskunft bei **H. Halbensteiner, Laibach, Petersdamm Nr. 39.**

### Photogr. Act-Modellstudien

Naturaufn., weibl., männl. u. Kindermod., f. Maler, Bildhauer. Neuestes in Stereoskopen. Chansonnetten, elegant u. chic. Mustersdg. geg. Einsend. v. 3, 5 u. 10 fl. Für Nichtconv. folgt Betrag retour. Katalog für 20 kr. franco.  
**Wien L., Kunstverlag Bloch, Kohlmarkt 18.** (2441) 12

### Privat-Gymnasium Scholz

**GRAZ, Grazbach-, Ecke Maigasse.**

Oeffentlichkeitsrecht, staatsgiltige Zeugnisse, ausgezeichnetes Pensionat, eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute Lehr-erfolge, mässige Preise. Vollständige Vertretung der Eltern.

Pensionat auch in den Ferien geöffnet.

Unterricht für Nachtrags-, Wiederholungs- und Aufnahmeprüfungen während der Ferien.  
Der Vorbereitungscurus zur Aufnahmeprüfung in die 1. Classe der Mittelschulen beginnt am 1. August. (1877) 21-11

(3027) S. 8/99 6.

### Edict.

Vom k. k. Landes- als Concurserichter **Laibach** wird im Concurse des **Mag. Armit, Kaufmannes** in **Laibach**, über die von den Gläubigern bei der Tagsatzung am 21. l. M. erstateten Vorschläge der einstweilen bestellt gewesene **Concursmasse-Verwalter Herr Dr. Franz Papež, Advocat** in **Laibach**, als **Concursmasse-Verwalter** definitiv bestätigt und **Herr J. S. Benedikt, Kaufmann** in **Laibach**, als sein Stellvertreter, sowie die Herren **Hugo Zbl, Heinrich Kenda** und **Jakob Kordit, Kaufleute** in **Laibach**, als **Gläubigerauswählte** bestellt.

**K. k. Landesgericht Laibach, Abth. III,** am 31. Juli 1899.